jusline®
»» Recht. Schnell

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

RS OGH 1996/4/30 4Ob2091/96w, 7Ob250/03w, 9Ob66/06f, 4Ob29/17v, 3Ob242/18m, 1Ob98/21z, 3Ob94/21a

JUSLINE Entscheidung

Veröffentlicht am 30.04.1996

Norm

ABGB §871 Abs1
ABGB §871 Abs1
ZPO §266

Rechtssatz

Bei der Irrtumsanfechtung muss der Kläger einen Sachverhalt behaupten, aus dem sich ergibt, dass der Geschäftsirrtum des Klägers wesentlich war und entweder vom Beklagten veranlasst wurde oder diesem aus den Umständen offenbar auffallen musste oder rechtzeitig aufgeklärt wurde.

Entscheidungstexte

- 4 Ob 2091/96w
  Entscheidungstext OGH 30.04.1996 4 Ob 2091/96w
- 7 Ob 250/03w
  Entscheidungstext OGH 10.11.2003 7 Ob 250/03w
  Auch
- 9 Ob 66/06f
  Entscheidungstext OGH 11.08.2006 9 Ob 66/06f
- 4 Ob 29/17v
  Entscheidungstext OGH 28.03.2017 4 Ob 29/17v
- 3 Ob 242/18m
  Entscheidungstext OGH 26.04.2019 3 Ob 242/18m
- 1 Ob 98/21z
  Entscheidungstext OGH 22.06.2021 1 Ob 98/21z
  Vgl
- 3 Ob 94/21a
  Entscheidungstext OGH 21.10.2021 3 Ob 94/21a
  Vgl

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1996:RS0093831

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

26.01.2022

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, http://www.ogh.gv.at

© 2025 JUSLINE
JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.
www.jusline.at